



„Pink war beautiful“ beim Flamingolauf 2019

Starke Laufaktion für das Flamingohaus im Zoo Heidelberg

Am vergangenen Sonntag wurde es „pink“ im Zoo Heidelberg. Rund 500 Läuferinnen und Läufer nahmen am Spendenlauf 2019 im Zoo teil – bei der beliebten Heidelberger Lauf-Veranstaltung starteten die Läufer in leuchtendem Pink. In diesem Jahr gingen die Spenden aus den Teilnahmegebühren an das Projekt Flamingohaus. Bei sonnigem Wetter gab Frank-Dieter Heck, kaufmännischer Geschäftsführer des Zoos, pünktlich um 9 Uhr den Start frei.

Mit viel sportlichem Engagement und einer großen Portion Spaß liefen rund 500 Laufbegeisterte im Zoo gemeinsam für den guten Zweck: Die 50-köpfige Flamingogruppe im Zoo Heidelberg soll ein neues Flamingohaus erhalten. Es dient den sensiblen Vögeln als Winter- und Schutzquartier. Damit sich alle Flamingos im neuen Haus richtig wohlfühlen können, wird es im Innenbereich ein modernes Flamingo-Badebecken geben. Das Treiben im Haus können Zoobesucher durch große Panoramaglasscheiben beobachten.



Für viele Teilnehmer ist das besondere an jedem Zoolauf die Strecke. Nach dem Start am Großen Affenhaus verlief die Route im Zoo vorbei an Ziegen und Schafen, Rhesusaffen, Kamelen, Löwen, Flamingos und Elefanten. Außerhalb des Zoos führte die Strecke an der Tiergartenstraße entlang bis hinter die TSG-Heidelberg-Anlage und von dort am Neckarufer zurück bis zum Wehrsteg. In Höhe der Explo-Halle liefen die Läufer wieder in den Zoo und erreichten kurz darauf das Ziel am Großen Affenhaus. Jeder Läufer konnte sich entscheiden, ob er die etwas über 3.000 m lange Strecke einmal, zweimal oder dreimal absolvierte. Nach etwa eineinhalb Stunden waren alle Starter wieder wohlbehalten im Ziel angekommen. Der schnellste Läufer in drei Runden, Steven Fochler, war bereits nach 38 Minuten und 11 Sekunden im Ziel. Die schnellste Läuferin in drei Runden, Birgit Böhli, absolvierte die gut neun km lange Strecke in 48 Minuten und 14 Sekunden. Die Schnellsten in zwei Runden waren Linnea Ueberle (30:03 min) und Paul Dekan (24:46 min). Nach einer Runde liefen Marlene Adolf (13:43 min) und Maximilian Vollmer (14:58 min) als Schnellste über die Ziellinie. Alle

Bei Verwendung bitte Info/Beleg/PDF an folgende Adresse:

Tiergarten Heidelberg gGmbH – Tiergartenstr. 3 – 69120 Heidelberg – www.zoo-heidelberg.de

Pressekontakt: Barbara Rumer – barbara.rumer@heidelberg.de, Tel.: 06221-645527



Läufer können die Einzelwertungen des Flamingospendenlaufs auf der Webseite des Zoos unter dem Link www.zoo-heidelberg.de/flamingolauf einsehen.

Zoodirektor Dr. Klaus Wünnemann und Frank Dieter Heck, kaufmännischer Geschäftsführer, überreichten bei einer feierlichen Siegerehrung die Preise an die schnellsten Läuferinnen und Läufer. Sie dankten den Teilnehmern für ihr persönliches Engagement sowie allen Helfern und Unterstützern für Ihren Einsatz. Ein besonderer Dank galt den Sponsoren, die den Lauf unterstützten: Neben dem Goldsponsor des Zoos, die Stadtwerke Heidelberg, waren dies u. a. auch HeidelbergCement, die Sparkasse Heidelberg sowie



der Marathonshop aus Wiesloch und der SV Sandhausen/SG Nußloch. Insgesamt wurde beim Flamingolauf 2019 eine Spendensumme in Höhe von rund 10.000 Euro erreicht, die dem Projekt Flamingohaus zugutekommen wird. „Wir freuen uns, dass uns jedes Jahr so viele Zoo- und Lauffreunde mit ihrer Laufteilnahme bei der Umsetzung unserer Projekte unterstützen. Dass sich unter den Läufern auch viele „Wiederholungstäter“ befanden, zeigt deutlich, wie beliebt die Lauf-Veranstaltung bei den Heidelberger Zoofreunden und den Menschen aus der Region ist.“, berichtet Frank-Dieter Heck.

Fotos: Susi Fischer/Zoo Heidelberg

Foto 1: Pünktlich um 9 Uhr hieß es für die Läufer „Auf die Plätze, fertig, los!“

Foto 2: Bei der feierlichen Siegerehrung wurden die schnellsten Läuferinnen und Läufer, sowie der jüngste und der älteste Teilnehmer geehrt.